

Liegen, Schaukel und Strandkörbe: Waldbad auf Einkaufstour

In Alt Garge warten neue Angebote für alle Generationen – Sparkasse finanziert Investitionen mit fast 10.000 Euro

Alt Garge. Orangefarbene Liegen, eine rote Sechser-Schaukel und grün-karierte Strandkörbe: Das Waldbad Alt Garge hat nicht nur an Formen gewonnen, sondern auch an Farben. Zu einem Treffpunkt für alle Generationen will der Förderverein die Fläche machen und ist jetzt einen Riesenschritt vorangekommen. Für jede Altersgruppe gibt es neue Angebote.

„Uns ist der Generationenaspekt besonders wichtig“, sagt Kirsten Klann, Erste Vorsitzende des Vereins. „Wir möchten jedem etwas bieten, von Kindern und Familien über Jugendliche bis zu den Älteren und Senioren.“ Für die Kleinen gibt es eine neue Sechser-Schaukel, für die Sportlichen ein neues Beachvolleyball-Feld und für die Großen Entspannungsliegen. Doch das ist nicht alles: Es stehen auch zwei neue Strandkörbe auf dem Rasen und neue Sitzbänke mit Tischen unter Sonnenschirmen – und die Damenumkleide ist frisch gefliest worden.

Möglich gemacht hat den Großeinkauf der Gewinn des Fördervereins bei der Initiative DAS TUT GUT der Sparkasse Lüneburg: 9.470 Euro. Und da die Arbeiten allesamt Mitarbeiter des Bauhofs der Stadt Bleckede sowie Vereinsmitglieder in Eigenleistung übernommen haben, stand die gesamte Summe dafür zur Verfügung.

Jetzt kann die Saison endlich starten, sind sich Kirsten Klann und Bleckedes Bürgermeister Jens Böther einig. „Wir haben die Attraktivität des Bades kräftig steigern und nachhaltig verbessern können“, sagt Böther. „Das Projekt der Sparkasse ist der Renner.“ Mit ihm freut sich die Bleckederin Antje Naegeli über den Gewinn, denn sie hat als Kundin der Sparkasse ihre Stimme für das Waldbad abgegeben. „Gerade für die Jugend ist das Bad so wichtig, damit sie etwas haben, wo sie hingehen können. Es wäre ein Jammer, müsste es geschlossen werden.“

Bettina Hardt von der Sparkasse ist begeistert, wie viel die Alt Garger mit fast 10.000 Euro erreicht haben: „Super. Hier kommt das ganze Dorf zusammen, alle Generationen finden etwas, das zu ihnen passt.“

DAS
TUT
GUT.

Projektbericht

DAS
TUT
GUT.



Blick vom Piratenschiff auf Schaukel, Strandkorb, Sitzecke unterm Sonnenschirm und alle, die sich darüber freuen: Bettina Hardt, Antje Naegeli und Kerstin Klann mit Schild (v.l.), im Strandkorb sitzen Bürgermeister Jens Böther (r.) und Jürgen Reimer von der Sparkasse.